

**Modulverzeichnis Studiengang Musikwissenschaft  
Studienrichtung Historische Musikwissenschaft  
(1-Fach-Master-Studiengang)**

<b>Modulnummer</b>	HMM1.I
<b>Studiengang</b>	Musikwissenschaft, Studienrichtung Historische Musikwissenschaft (1-Fach-Master-Studiengang)
<b>Modulname (Modultyp)</b>	Interpretation 1
<b>Credit Points (CP)</b>	15 CP
<b>Workload (WL)</b>	450 WL
<b>Einzelveranstaltungen und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<p>a) Werk/Gattung/Epoche 1: Musik vor 1800 1; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>b) Werk/Gattung/Epoche 2: Musik nach 1800 1; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>c) Notation und Editionstechnik 1; im Wechsel: Werk/Gattung/Epoche 1: Musik vor 1800 1; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>ergänzender Modulbestandteil: d) Schriftliche Hausarbeit zu Thema aus a), b) oder c) (15-20 Seiten; benotet); im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte / 3 CP / 90 WL / 0 SWS / 0 K / 90 S</p>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	1. Semester / 1 Semester Dauer – Master
<b>Turnus</b>	Jährlich, Beginn: WS
<b>Teilnehmeranzahl</b>	a), b), c): bis 25
<b>Veranstaltungsort</b>	Essen; S 102 und/oder S 104 (wird vor Beginn des Semester bekannt gegeben)
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Dr. Stefan Klöckner: kloeckner@folkwang-uni.de; (0201-4903-301)
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	a) und b): Ausgewählte Themen der Musikgeschichte unterschiedlicher Jahrhunderte mit aktuellem Forschungsbezug c): Veranstaltung aus dem Bereich Notationskunde oder dem Bereich

	Editionstechnik, in der ein ausgewählter Aspekt vorgestellt und mit praktischem Bezug eingeübt wird (z.B. Neumennotation, Weiße Mensuralnotation, Notationssysteme fremder Musikkulturen bzw. Edition von Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen, Edition von Musikerbriefen).
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden haben vertiefte Kenntnis forschungsrelevanter Fragen aus verschiedenen Bereichen der (v.a. abendländischen) Musikgeschichte gewonnen. Dabei wurde durch den Umgang mit spezialisierten Fragestellungen der Musikgeschichte der Sinn für das Fortbestehen alter Traditionen bis zur Gegenwart ebenso geschärft wie die Wahrnehmungsfähigkeit für Brüche bzw. das Fremdgewordene am historischen Gegenstand. (Ein Beispiel könnten hier das Erkennen von Zusammenhängen und Differenzen von Praktiken usuellen, improvisatorischen und artifiziellen Musizierens darstellen, das problembezogen nachvollzogen und diskutiert werden kann.)</p> <p>Die Studierenden haben einen methodisch sicheren Zugriff beim Umgang mit Quellen in älteren oder fremdkulturellen Aufzeichnungssystemen und deren Transkription in gängige moderne Notation bzw. bei der Aufarbeitung zum Zweck der Edition eingeübt. Anwendungsbezogene und berufsfeldrelevante Fähigkeiten, die angeeignet wurden, reichen hin bis zu praktischen Kenntnissen von Arbeitstechniken in Bezug auf historisch oder kulturell entfernte Quellen.</p>
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	a), b), c): Seminar
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Bachelor-Prüfung; Sprachkenntnisse C1 nach PNDS
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	<p>a), b): Übernahme jeweils eines Referats (30 min.; unbenotet);</p> <p>c): Portfolio von Aufgaben (unbenotet)</p> <p>Erstellung Schriftliche Hausarbeit d) (s.o.; 15-20 Seiten; benotet)</p>
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Schriftliche Hausarbeit d) (s.o.; 15-20 Seiten; benotet)
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Zu Beginn jeder Veranstaltung bekannt gegeben

<b>Modulnummer</b>	HMM1.II
<b>Studiengang</b>	Musikwissenschaft, Studienrichtung Historische Musikwissenschaft (1-Fach-Master-Studiengang)
<b>Modulname (Modultyp)</b>	Musiktheorie
<b>Credit Points (CP)</b>	11 CP
<b>Workload (WL)</b>	330 WL
<b>Einzelveranstaltungen und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<p>a) Historischer Tonsatz 1; im Wechsel ein Mitglied der Fachgruppe Musiktheorie: Prof. Bernhard Eichner, Prof. Matthias Schlothfeldt, Prof. Dr. Markus Roth, OStRin Karin Haußmann, Teresa Diemer, Immanuel Ott / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>b) Historischer Tonsatz 2; im Wechsel ein Mitglied der Fachgruppe Musiktheorie: Prof. Bernhard Eichner, Prof. Matthias Schlothfeldt, Prof. Dr. Markus Roth, OStRin Karin Haußmann, Teresa Diemer, Immanuel Ott / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>ergänzender Modulbestandteil: c) Mappe (Portfolio) mit Aufgaben zu a) und b) (benotet); im Wechsel ein Mitglied der Fachgruppe Musiktheorie: Prof. Bernhard Eichner, Prof. Matthias Schlothfeldt, Prof. Dr. Markus Roth, OStRin Karin Haußmann, Teresa Diemer, Immanuel Ott / 3 CP / 90 WL / 0 SWS / 0 K / 90 S</p>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	1. + 2. Semester / 2 Semester Dauer – Master
<b>Turnus</b>	Jährlich; Beginn WS
<b>Teilnehmeranzahl</b>	a), b): 8
<b>Veranstaltungsort</b>	Essen; a), b): S 201 – S 208 (wird vor Beginn des Semester bekannt gegeben)
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Matthias Schlothfeldt; matthias.schlothfeldt@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	a), b): Einübung historischer Satztechniken, Anfertigen von Stilkopien.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden haben Kenntnisse im Bereich der Beziehungen zwischen Musiktheorie und Kompositionsgeschichte erworben. Sie sind in der Lage, sich komplexen Musikwerken analytisch zu nähern und eigene Satz-, Harmonie- und Kontrapunktaufgaben nach stilistischen Vorgaben eigenständig zu lösen. Die Studierenden erkennen die Interdependenz von musiktheoretischen Systemen und Kompositionen in der Musikgeschichte, können theoriegeschichtliche Phänomene in ihre Kontexte einordnen und diese adäquat in unterschiedlichen Formen präsentieren.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	a), b): Seminar oder Übung

---

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Bachelor-Prüfung; Sprachkenntnisse C1 nach PND
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	c): Erstellung Mappe (Portfolio) (s.o.; benotet)
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Mappe (Portfolio) c) (s.o.; benotet)
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	---
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Zu Beginn jeder Veranstaltung bekannt gegeben

<b>Modulnummer</b>	HMM1.III
<b>Studiengang</b>	Musikwissenschaft, Studienrichtung Historische Musikwissenschaft (1-Fach-Master-Studiengang)
<b>Modulname (Modultyp)</b>	Interpretation 2
<b>Credit Points (CP)</b>	15 CP
<b>Workload (WL)</b>	450 WL
<b>Einzelveranstaltungen und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<p>a) Musik und Inszenierung 1; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Prof. Hanns-Dietrich Schmidt, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>b) Musiktheater / Musik und Medien 1; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>c) Musiktheater / Musik und Medien 2; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>ergänzender Modulbestandteil: d) Schriftliche Hausarbeit zu Thema aus a), b) oder c) (15-20 Seiten; benotet); im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte / 3 CP / 90 WL / 0 SWS / 0 K / 90 S</p>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	2. Semester / 1 Semester Dauer – Master
<b>Turnus</b>	Jährlich im SS
<b>Teilnehmeranzahl</b>	bis 25
<b>Veranstaltungsort</b>	Essen; S 102 und/oder S 104 (wird vor Beginn des Semester bekannt gegeben)
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Dr. Matthias Brzoska: brzoska@brzoska.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Inszenierungsgeschichte in Theater und Musiktheater; Musik als Inszenierung; vertiefte Beschäftigung mit Werken des Musiktheaters unterschiedlicher Epochen; Musik in multi-, inter- und transmedialen Kontexten (Film, Hörspiel, Neue Medien etc.)
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Die in HMM1.I erworbenen Kompetenzen werden, auf Musiktheater und Musik im Verbund mit szenischem oder medialem Handeln fokussiert, in weiteren Feldern dramaturgischer Prozesse und Handlungsfelder kontextualisiert. Die Studierenden vermögen nun reflektierte,

	eigenständige dramaturgische Konzepte für verbundene Kunstformen und -praktiken zu entwickeln, zu kommunizieren und Vorstellungen zur praktischen Umsetzung zu erarbeiten, indem sie mit den Parametern von Performanz als medialem interpretatorischen Akt sowohl im künstlerischen als auch im gesellschaftlichen Kontext reflektiert umgehen können und vertiefte Kenntnisse von historischen wie zeitgenössischen Entwicklungen besitzen.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Seminare
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Bachelor-Prüfung; Sprachkenntnisse C1 nach PNDS
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	a), b) und c): Übernahme jeweils eines Referats (30 min.; unbenotet); Erstellung einer schriftlichen Hausarbeit d) (s.o.; 15-20 Seiten; benotet)
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Schriftliche Hausarbeit d) (s.o.; 15-20 Seiten; benotet)
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Zu Beginn jeder Veranstaltung bekannt gegeben

<b>Modulnummer</b>	HMM1.IV
<b>Studiengang</b>	Musikwissenschaft, Studienrichtung Historische Musikwissenschaft (1-Fach-Master-Studiengang)
<b>Modulname (Modultyp)</b>	Kulturelle Kontexte
<b>Credit Points (CP)</b>	11 CP
<b>Workload (WL)</b>	330 WL
<b>Einzelveranstaltungen und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<p>a) Transkulturalität 1; im Wechsel: Prof. Dr. Andreas Meyer, N.N. / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>b) Systematische Musikwissenschaft 1; im Wechsel: Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Andreas Meyer, N.N. / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>ergänzender Modulbestandteil: c) Schriftliche Hausarbeit zu Thema aus a) oder b) (15-20 Seiten; benotet); im Wechsel: Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Andreas Meyer, N.N. / 3 CP / 90 WL / 0 SWS / 0 K / 90 S</p>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	1. + 2. Semester / 2 Semester Dauer – Master
<b>Turnus</b>	Jährlich, Beginn WS
<b>Teilnehmeranzahl</b>	bis 30
<b>Veranstaltungsort</b>	Essen; S 102 und/oder S 104 (wird vor Beginn des Semester bekannt gegeben)
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Dr. Andreas Meyer andreas.meyer@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Forschungsrelevante Gegenstände aus Musikethnologie, Musikpsychologie, Musiksoziologie, Musikästhetik bzw. Populärmusikforschung. Aktuelle Konzepte, Methoden und Inhalte kulturwissenschaftlicher Forschung.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sind vertraut im Umgang mit sozial- human- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen und können musikalische Phänomene kontextbezogen erfassen und interpretieren. Sie sind in der Lage, Quellen zu den relevanten Themen zusammenzustellen und aktuelle Themen der Systematischen Musikwissenschaft und Musikethnologie unter theoretischen und empirischen Gesichtspunkten sowie unter Berücksichtigung interdisziplinärer Vorgehensweisen zu erarbeiten und darzustellen. Zudem haben sie gelernt, kontrovers geführte Fachdiskussionen zu erörtern und eigene Stellungen zu beziehen, wodurch ihre Kommunikationskompetenzen weiter gestärkt werden. Berufsbezogene Anwendungsgebiete jenseits des akademischen Rahmens ergeben sich im Bereich des Musikjournalismus, in dem Texte über Musik als soziokulturelles Ereignis an Bedeutung gewonnen haben. Durch Spezialisierung mit nachfolgender Weiterqualifikation ergeben sich Perspektiven z.B. in den Bereichen Raumakustik, Musik und Medizin,

---

	Ausstellungswesen.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Seminare
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Bachelor-Prüfung; Sprachkenntnisse C1 nach PNDS
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Übernahme jeweils eines Referats in a) und b) (30 min.; unbenotet); Erstellung einer schriftlichen Hausarbeit c) (s.o.; 15-20 Seiten; benotet)
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Schriftliche Hausarbeit c) (s.o.; 15-20 Seiten; benotet)
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Zu Beginn jeder Veranstaltung bekannt gegeben

<b>Modulnummer</b>	HMM1.V
<b>Studiengang</b>	Musikwissenschaft, Studienrichtung Historische Musikwissenschaft (1-Fach-Master-Studiengang)
<b>Modulname (Modultyp)</b>	Berufswelt
<b>Credit Points (CP)</b>	7 CP
<b>Workload (WL)</b>	240 WL
<b>Einzelveranstaltungen und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<p>a) Funktionale Texte; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>b) Kulturmanagement; im Wechsel: Prof. Kaufmann, Lehrbeauftragte / 3 CP / 90 WL / 2 SWS / 30 K / 60 S</p>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	3. Semester / 1 Semester Dauer – Master
<b>Turnus</b>	Jährlich im WS
<b>Teilnehmeranzahl</b>	bis 25
<b>Veranstaltungsort</b>	Essen; S 102 und/oder S 104 (wird vor Beginn des Semester bekannt gegeben)
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Dr. Norbert Abels; <a href="mailto:norbert.abels@folkwang-uni.de">norbert.abels@folkwang-uni.de</a>
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	<p>a) Diskussion unterschiedlicher wissenschafts- und kulturvermittelnder Texttypen für verschiedene Anlässe auf unterschiedlichen sprachlichen bzw. wissenschaftlichen Anspruchsniveaus. Abfassen funktionaler Texte (z.B. Programmhefte, Programmeinführungen, CD-Booklets, Konzertkritiken, aber auch wissenschaftliche und künstlerische Rezensionen, Lexikonartikel).</p> <p>b) Ausgewählte Aspekte des Kulturmanagements, z.B.: Urheber- und Vertragsrecht, Projekt- und Eventmanagement, Marketing, Sponsoring und öffentliche Kulturförderung.</p>
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Das Modul zielt auf die Anwendung von Techniken und Fähigkeiten und dient der beruflichen Orientierung. Vermittelt wird ein Überblick über Beschäftigungsperspektiven für Musikwissenschaftler in den Hochschulen und außerhalb des akademischen Umfeldes. Die Studierenden haben ihr Sprachgefühl im Hinblick auf unterschiedliche Textformen verfeinert. Sie sind in der Lage, akademische und musikjournalistische Texte zu verfassen. Sie verfügen über administrative und betriebswirtschaftliche Kenntnisse im Bereich der Kulturvermarktung. Darüber hinaus beherrschen sie eine Reihe von Arbeitstechniken des akademischen Alltagsgeschäfts. Die intensive Diskussion im Plenum fördert Kommunikations- und Moderationskompetenzen.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Seminare oder Übungen

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Bachelor-Prüfung; Sprachkenntnisse C1 nach PNDS
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	a): Erstellung eines Portfolios mit funktionalen Texten (benotet) b): Übernahme eines Referats (30 min.; unbenotet)
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Portfolio aus a)
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	---
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Zu Beginn jeder Veranstaltung bekannt gegeben

<b>Modulnummer</b>	HMM1.VI
<b>Studiengang</b>	Musikwissenschaft, Studienrichtung Historische Musikwissenschaft (1-Fach-Master-Studiengang)
<b>Modulname (Modultyp)</b>	Interpretation 3
<b>Credit Points (CP)</b>	15 CP
<b>Workload (WL)</b>	450 WL
<b>Einzelveranstaltungen und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<p>a) Werk/Gattung/Epoche 3: Musik vor 1800 2; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Prof. Hanns-Dietrich Schmidt, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>b) Werk/Gattung/Epoche 4: Musik vor 1800 2; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Prof. Hanns-Dietrich Schmidt, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>c) Notation und Editionstechnik 2; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Prof. Hanns-Dietrich Schmidt, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>ergänzender Modulbestandteil: d) Schriftliche Hausarbeit zu Thema aus a), b) oder c) (15-20 Seiten; benotet); im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Prof. Hanns-Dietrich Schmidt, Dr. Gordon Kampe, PD Dr. Stefan Drees, Prof. Dr. Elisabeth Schmierer, Lehrbeauftragte 3 CP / 90 WL / 0 SWS / 0 K / 90 S</p>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	3. Semester / 1 Semester Dauer – Master
<b>Turnus</b>	Jährlich im WS
<b>Teilnehmeranzahl</b>	bis 25
<b>Veranstaltungsort</b>	Essen;
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Dr. Matthias Brzoska <a href="mailto:brzoska@brzoska.de">brzoska@brzoska.de</a>
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Komplementäre Inhalte zu HMM1.I (dabei methodisch aufbauend und ergänzend): Forschungsrelevante Gegenstände aus Musikgeschichte, Notationskunde und/oder Editionstechnik.)
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Die Ziele des Moduls sind zunächst als Vertiefung und Erweiterung der in Modul HMM1.I beschriebenen Qualifikationsziele – bei Ausweitung des fachwissenschaftlich-inhaltlichen wie methodischen Spektrums – definiert. Die Studierenden haben dadurch ihre Fähigkeit gesteigert, eine eigenständige wissenschaftliche Herangehensweise unter

	Ausdifferenzierung zur Verfügung stehender methodische Ansätze zu entwickeln. Neben inhaltlicher Spezialisierung und Schwerpunktbildung wurde hiermit die Kompetenz zu Abstrahierung, Argumentation und Darstellung komplexer Gegenstände weiter ausgebildet. Dadurch sind Studierende ebenso in die Lage zur Kontextualisierung musikhistorischer Phänomene versetzt wie mit anwendungsbezogenen Fähigkeiten im musikbezogenen Berufsleben ausgestattet (hier v.a. im Editions- und Verlagswesen).
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	a), b): Seminare c): Seminar bzw. Übung
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Abschluss Interpretation 1 (HMM1.I)
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Übernahme jeweils eines Referats in a), b) und c) (30 min.; unbenotet); Erstellung einer schriftlichen Hausarbeit d) (s.o.; 15-20 Seiten; benotet)
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Schriftliche Hausarbeit d) (s.o.; 15-20 Seiten; benotet)
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Zu Beginn jeder Veranstaltung bekannt gegeben

<b>Modulnummer</b>	HMM1.VII
<b>Studiengang</b>	Musikwissenschaft, Studienrichtung Historische Musikwissenschaft (1-Fach-Master-Studiengang)
<b>Modulname (Modultyp)</b>	Praktikum
<b>Credit Points (CP)</b>	12 CP
<b>Workload (WL)</b>	360 WL
<b>Einzelveranstaltungen und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	a) Praktikum (mindestens 8wöchig) / 11 CP / 330 WL / 0 SWS / 330 K / 0 S Ergänzendes Modulbestandteil: b) Praktikumsbericht (4-5 Seiten; unbenotet) / 1 CP / 30 WL / 0 SWS / 0 K / 30 S
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	1.-3. Semester / mindestens 8 Wochen Dauer – Master
<b>Turnus</b>	Vom Studierenden selbst zu organisieren, in den Semesterferien
<b>Teilnehmeranzahl</b>	---
<b>Veranstaltungsort</b>	(Vom Studierenden selbst zu organisieren)
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Dr. Andreas Jacob; andreas.jacob@folkwang-uni.de; (0201-4903-143)
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Praktikum bei einem öffentlichen bzw. privaten Kulturträger (z.B. Konzert- und Opernhäuser, öffentlich oder privat getragene Orchester, Festivals, Verlage, Rundfunk und Fernsehen, Printmedien, Phonoindustrie, Kulturvermarktung, kulturwissenschaftliche Forschungseinrichtung etc.). Anfertigen eines Praktikumsberichts (s.o.; 4-5 Seiten; unbenotet).
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Durch praktische Erfahrung in ein Arbeitsfeld der Musikwissenschaft (beispielsweise in: Medienanstalt, Presse, Museum, Archiv, Verlag, Editionsinstitut, Theater, Konzerthaus, Opernhaus..) wurde ein fundierter Einblick in berufspraktische Felder für Musikwissenschaftler gewonnen. Dabei wurden sowohl Kontakte zur Berufswelt und deren Vertretern geknüpft als auch die Fähigkeit zu eigenständigem Arbeiten als Musikwissenschaftler in späteren Berufsfeldern entwickelt und gefördert. Die Studierenden sind in der Lage, die praktisch ausgeübte Tätigkeit zu reflektieren und ihre einzuschlagende Berufsorientierung aktiv zu steuern.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Praktikum
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Abschluss Bachelor-Prüfung
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Praktikumsbescheinigung, ausgestellt von Praktikumsstelle (unbenotet) Praktikumsbericht b) (s.o.; 8-10 Seiten; unbenotet)
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	(unbenotet)

**Anrechenbarkeit des Moduls für  
weitere Studiengänge** ---

**Sprache** ---

**Literaturhinweise** ---

<b>Modulnummer</b>	HMM1.VIII
<b>Studiengang</b>	Musikwissenschaft, Studienrichtung Historische Musikwissenschaft (1-Fach-Master-Studiengang)
<b>Modulname (Modultyp)</b>	Studienabschließendes Modul <i>M.A. Thesis</i>
<b>Credit Points (CP)</b>	34 CP
<b>Workload (WL)</b>	1020 WL
<b>Einzelveranstaltungen und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<p>a) Master-Kolloquium 1; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Prof. Dr. Andreas Meyer / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>b) Master-Kolloquium 2; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Prof. Dr. Andreas Meyer / 4 CP / 120 WL / 2 SWS / 30 K / 90 S</p> <p>c) Masterarbeit; im Wechsel: Prof. Dr. Matthias Brzoska, Prof. Dr. Andreas Jacob, Prof. Dr. Stefan Klöckner, Prof. Dr. Andreas Meyer / 26 CP / 780 WL / 0 SWS / 0 K / 780 S</p>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	3./4. Semester / 2 Semester Dauer – Master
<b>Turnus</b>	Jährlich
<b>Teilnehmeranzahl</b>	a), b): bis 25 c): ---
<b>Veranstaltungsort</b>	Essen; a), b): S 102 oder S 104 (wird vor Beginn des Semester bekannt gegeben)
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Dr. Andreas Jacob; andreas.jacob@folkwang-uni.de; (0201-4903-143)
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	<p>a): Methodische Diskussion fremder entstehender Arbeiten und aktueller Forschungen</p> <p>b): Vorstellen und Diskussion der eigenen Konzeption, Gliederung und Teilergebnisse der Masterarbeit</p> <p>c): Erstellung Masterarbeit (bis 120 Seiten; benotet)</p>
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Die Kandidatinnen und Kandidaten beherrschen die zur eigenständigen und fundierten wissenschaftlichen Arbeit notwendigen Fach- und Methodenkompetenzen und vermögen diese bei der Abfassung ihrer Qualifikationsschrift auf eine Problemstellung der musikwissenschaftlichen Forschung eigenständig anzuwenden. Dabei können sie themenbezogen den gegenwärtigen Stand der Forschung angemessen rezipieren, detaillierte Lösungs- und Diskursstrategien entwickeln und methodisch souverän umsetzen sowie Ergebnisse eigener Forschungstätigkeit fundiert konsolidieren und kontextualisieren. Sie sind in der Lage, sich musikwissenschaftliche Sachverhalte und Problemstellungen fundiert und kritisch-reflektiert anzueignen, fundierte Standpunkte zu entwickeln und Impulse in inner- und außerfachlichen

---

	Diskursen zu geben.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	a), b): Seminare c): Selbststudium
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	b), c): Abschluss Module HMM1.I-IV
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Übernahme eines Referats in b) (30 min.; unbenotet); Erstellung Masterarbeit c) (s.o.; bis 120 Seiten; benotet)
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Masterarbeit c) (s.o.; bis 120 Seiten; benotet)
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	---
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Zu Beginn jeder Veranstaltung bekannt gegeben

Abkürzungen:

CP	ECTS-Kreditpunkt
WL	Workload
SWS	Semesterwochenstunden
K	Kontaktzeit
S	Selbststudiumszeit